

Zusammenfassung des Projekts der Bibelschulen RHEMA und HOREB

Studierende sollen für Umweltanliegen sensibilisiert und über Zusammenhänge landwirtschaftlicher Produktion und des Klimawandels aufgeklärt werden. Durch das Pflanzen von Obst- und Düngerbäumen (Agroforstwirtschaft) sammeln sie praktische Erfahrungen, die sie weitergeben können.

Globale Ziele

Beitrag zur Kohlenstoffsequestrierung

Steigerung und Anpassung der landwirtschaftlichen Produktion in Zeiten des Klimawandels

Bekämpfung der Umweltzerstörung und Luftverschmutzung

Fakten im Land

Zu den erschwerenden Fakten gehören grosse Armut im Land und anhaltende Dürre, die Wüstenbildung beschleunigt. Weiter verursachen unangepasste Anbaupraktiken, die Ausdehnung der Weidegebiete nach Süden auf Kosten der landwirtschaftlichen Gebiete, Konflikte zwischen Landwirten und Viehzüchtern. Auch Ressourcen, die unangemessen genutzt werden: Buschfeuer und unkontrollierter Verbrauch von Holzbrennstoffen (Holz, Kohle), die 90% des gesamten Energieverbrauchs im Tschad ausmachen.

Klimawandel

Auch das Klima erschwert den Bauern, eine ausreichende Ernte für das Ernähren ihrer Familien zu sichern. Von einem Jahr zum anderen gibt es erhebliche klimatische Veränderungen. In einem Jahr sind es Überschwemmungen, die die Kulturen zerstören, im nächsten Jahr ist es der ausbleibende Regen, der die Kulturen vertrocknen lässt. Der traditionelle Anbaukalender wird dadurch völlig durcheinandergebracht und die Bauern wissen nicht mehr, wann sie mit dem Anbau beginnen sollen. So ist die Bevölkerung jedes Jahr mit unzureichender und fehlender Ernährung konfrontiert.

Projekt

Um dem entgegenzuwirken, will das Projekt integrierte Systeme und Techniken vermitteln, die die Bodenfruchtbarkeit wiederherstellen. Auch sollen Bäuerinnen und Bauern angeleitet werden, wie sie sich dem Klimawandel anpassen können. Zwei fünftägige Schulungen über Bodenbearbeitung, Techniken zur Produktion von Setzlingen und Verwendung von organischem Dünger sind geplant. Auch der Kauf von Material für Zäune, um die Kulturen vor Tieren zu schützen und die Einrichtung von Ausbildungsstätten sind Teil des Projektes. Wie auch das Anlegen von Obstplantagen.

Budget, erstellt von Verantwortlichen im Tschad

N°	Désignation	Quantité	Prix unitaire	Montant
1.	Achat de bois mort (800 x 2 sites)	1 600	500	800 000
2.	Barbelée (20 x 2 = sites)	40	25 000	1 000 000
3.	Arbres greffés : (100 x 2 sites)	200	2 000	400 000
4.	Achat des différents arbres fertilisants du sol (600 x 2 sites)	1 200	1 000	1 200 000
5.	Kits de petit Matériel d'Entretien (1x 2= sites)	2 sites	150 000	300 000
TOTAL				3 700 000 FCFA

Das Total entspricht etwa 5'400 CHF, davon wollen sie 700 000 FCFA lokal beisteuern, was gut 1000 CHF entspricht.